

Datenschutzerklärung zur Informationspflicht nach Art. 13 DSGVO

zur Verarbeitungstätigkeit „Abrechnung Schulverpflegung weiterführende Schulen“.

Ihre personenbezogenen Daten werden zum Zwecke der Abrechnung der Schulverpflegung an den weiterführenden Schulen verarbeitet. Rechtsgrundlage dieser Verarbeitung sind ein Vertrag sowie § 108 und § 113 NSchG i.V.m. § 31 I 1 NSchG.

Sollten Sie die notwendigen personenbezogenen Daten nicht zur Verfügung stellen, ist eine Teilnahme am Mittagessen mit bargeldloser Zahlweise sowie unter Abrechnung nach dem Bildungs- und Teilhabepaket nicht möglich.

Ihre Daten werden für einen Zeitraum von 10 Jahren gespeichert. Der Speicherzeitraum beginnt mit der Anmeldung zum Mittagessen.

Ihre personenbezogenen Daten werden teilweise an die Mensabetreiber und bei Abrechnung nach dem Bildungs- und Teilhabepaket an das Jobcenter sowie das Sozialamt weitergeleitet.

Name und Anschrift der verantwortlichen Stelle:

Der Verantwortliche im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung und anderer nationaler Datenschutzgesetze der Mitgliedsstaaten sowie sonstiger datenschutzrechtlicher Bestimmungen ist:

Gemeinde Rastede
Der Bürgermeister
Sophienstraße 27
26180 Rastede

Datenschutzbeauftragter:

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter:

Datenschutzbeauftragter der Gemeinde Rastede
Zweckverband Kommunale Datenverarbeitung
Oldenburg Elsässer Str. 66
26121 Oldenburg
E-Mail: datenschutzbeauftragter@rastede.de

Sie können gegenüber der Gemeinde Rastede im Rahmen des Gesetzes folgende Rechte geltend machen:

- Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO)
- Recht auf Berichtigung oder Löschung (Art. 16 und Art. 17 DSGVO)
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO)
- Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung (Art. 21 DSGVO)
- Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO)
- Beruht die Verarbeitung der personenbezogenen Daten auf Ihrer Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 a) oder Artikel 9 Abs. 2 a) DSGVO, können Sie diese jederzeit widerrufen; die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung bleibt hiervon unberührt.

Darüber hinaus können Sie sich an die Aufsichtsbehörde wenden und dort ein Beschwerderecht geltend machen. Die für uns zuständige Datenschutzbehörde ist: Die Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen.